

Tradition & Moderne

Die Ausbildung an der Modeschule der Stadt Wien
im Schloss Hetzendorf





Vorwort

Die Modeschule Wien im Schloss Hetzendorf zählt als Teil der Magistratsabteilung 13 – Bildung und außerschulische Jugendbetreuung - zu einer der renommiertesten Bildungseinrichtungen der Stadt Wien.

Sie steht für umfassende allgemeinbildende, kreative und handwerkliche Ausbildung mit individueller Betreuung, hohem Praxisanteil und internationaler Ausrichtung.

Unsere Ausbildung ist eine ausgewogene Kombination aus künstlerischen, handwerklichen und theoretischen Fächern. Unsere Absolventinnen und Absolventen sind Spezialistinnen und Spezialisten in den Bereichen Modedesign und Produktgestaltung. Einzigartig im deutschsprachigen Raum ist das Angebot einer fünfjährigen Berufsbildenden Höheren Schule für Modedesign und Produktgestaltung mit fünf Ausbildungsschwerpunkten: Kleidermachen, Strick- und Wirkmode, Produktgestaltung – Accessoires, Taschen und Schuhe, Modell-Modisterei sowie Textil-Design mit abschließender Reifeprüfung.

Wir vermitteln unseren Schülerinnen und Schülern umfassende Kompetenzen im gestalterischen und künstlerischen Bereich und verknüpfen diese Kenntnisse mit Fachpraxis, Fachtheorie und fundierter Allgemeinbildung.

Incorporated in Municipal Department 13 (Education, Out-of-School Activities for Children and Young People), the fashion design school at the Hetzendorf Castle is one of the most renowned educational centers of the City of Vienna. It represents a comprehensive general, creative and technical training with individual mentoring, high level of practical work and international orientation.

Our training provides a balanced combination of artistic, technical and theoretical subjects. Our graduates are specialists in the fields of fashion design and product design. The offerings of our five-year professional training in fashion design and product design are unique in the German-speaking countries, focusing on five thematic fields: dressmaking, knitwear, product design - handbags, accessories and shoes, tailored millinery as well as textile design with a final examination.

We enable our students to develop comprehensive competencies in design and art and link these skills and knowhow with practical experience, specialised theory and a solid general training.

MMag.a Monika Kycelt
Direktorin



Ausbildungsschwerpunkte an der Modeschule Hetzendorf

Die Schülerinnen und Schüler können im fachpraktischen Bereich zwischen folgenden Schwerpunkten wählen:

- **Kleidermachen**
- **Strick- und Wirkmode**
- **Produktgestaltung - Taschen, Accessoires und Schuhe**
- **Modell-Modisterei**
- **Textil-Design**

Die fünf verschiedenen Ausbildungsmodelle bilden in Kombination mit den künstlerischen Fächern ein einmaliges Angebot im deutschsprachigen Raum. Nach dem ersten gemeinsamen Ausbildungsjahr erfolgt die Teilung im technischen Bereich und in den Werkstätten in diese fünf Ausbildungsschienen. Im ersten Orientierungsjahr liegt der besondere Schwerpunkt nicht nur auf einer fundierten Basisausbildung, sondern vor allem auf der Förderung der individuellen, kreativen Fähigkeiten und Begabungen.

Abschluss und Weiterbildung

Die fünfjährigen Fachausbildungen werden mit Matura abgeschlossen. Diese umfasst neben dem allgemeinbildenden auch den handwerklichen und kreativen Bereich. Sie berechtigt zum Studium an Universitäten, Fachhochschulen und Akademien.

Berufsmöglichkeiten

Unabhängig vom gewählten Schwerpunkt gibt es folgende einschlägige Berufsmöglichkeiten:

- Selbstständige Führung eines Betriebes nach einschlägiger Berufspraxis
- Tätigkeit in den Bereichen Mode- oder Industriedesign
- Einkauf, Marketing, Event- und Projektmanagement
- Modefotografie, Modeberatung, Modegrafik
- Ausstattung für Bühne, Film und TV
- Stylistin oder Stylist für Werbung und Modefotografie

Main Areas of Training at the Hetzendorf School of Fashion Design

Students can select from the following main areas of training:

- Fashion design and dressmaking
- Knitwear
- Product design - handbags, accessories and shoes
- Tailor-made millinery
- Textile design

Combined with artistic subjects, the five different models of training represent a unique offering in the German-speaking countries. After one shared year of training, the students split up in the technical and workshop area, selecting one of five training tracks. In the first orientational year the focus is not just on a solid basic training but in particular on the promotion of individual, creative skills and talents.



Kleidermachen

Anforderungsprofil

Zeichnerische und handwerkliche Begabung in Richtung Modellgestaltung sollten besonders ausgeprägt sein.

Ausbildungsziel

Ziel ist eine abgeschlossene Berufsausbildung als Modedesignerin beziehungsweise Modedesigner und Kleidermacherin oder Kleidermacher mit Schwerpunkt kreativer Modellgestaltung.

Der Abschluss mit Matura bietet eine Zugangsmöglichkeit zu den meisten Studienfächern ohne weitere Zusatzprüfung.

Berufsmöglichkeiten

- Kleidermachen
- Entwurfsleitung und Schnittleitung in der Modeindustrie



Strick- und Wirkmode

Besonderheit

Die Modeschule Hetzendorf bietet in ihrem für Österreich einzigartigen Schwerpunkt Strick-Design eine umfassende Ausbildung auf höchstem Niveau. Die technische Ausstattung gilt als europaweit führend.

Anforderungsprofil

Technische Begabung, Farbgefühl und gestalterische Begabung für Maschenwaren sollten besonders ausgeprägt sein.

Ausbildungsziel

Ziel ist eine abgeschlossene Berufsausbildung als Strickwarendesignerin beziehungsweise Strickwarendesigner sowie die Anwendung der Kenntnisse in elektronischer Musterverarbeitung für die kreative Modellgestaltung von Maschenwaren. Der Abschluss mit Matura bietet eine Zugangsmöglichkeit zu den meisten Studienfächern ohne weitere Zusatzprüfung.

Berufsmöglichkeiten

- Entwurfsleitung und Schnittleitung in der Modeindustrie



Produktgestaltung – Taschen, Accessoires und Schuhe

Anforderungsprofil

Überdurchschnittliche Begabung für konstruktives Design und exakte Handarbeit ist Voraussetzung für die Wahl dieses Schwerpunkts.

Ausbildungsziel

Ziel ist eine abgeschlossene Berufsausbildung als Modedesignerin beziehungsweise Modedesigner für Lederwaren mit dem Schwerpunkt der sicheren Materialwahl und qualitativ hochwertiger Ausarbeitung.

Der Abschluss mit Matura bietet eine Zugangsmöglichkeit zu den meisten Studienfächern ohne weitere Zusatzprüfung.

Berufsmöglichkeiten

- Modelldesign für Lederwaren



Modell-Modisterei

Anforderungsprofil

Die dreidimensionale Vorstellungsfähigkeit, Farbgefühl, Kreativität und Sensibilität im Umgang mit unterschiedlichen Materialien sollten besonders ausgeprägt sein.

Ausbildungsziel

Ziel ist eine abgeschlossene Berufsausbildung als Designerin beziehungsweise Designer für Accessoires mit dem Schwerpunkt der kreativen Modellgestaltung von Kopfbedeckungen. Kreativ-technischer Schwerpunkt ist die selbstständige Modellarbeit nach eigenen Entwürfen für Theater, Film und Werbung.

Der Abschluss mit Matura bietet eine Zugangsmöglichkeit zu den meisten Studienfächern ohne weitere Zusatzprüfung.

Berufsmöglichkeiten

- Modelldesign für die Modisterei, insb. auch Bühne und Film



Textildesign

Anforderungsprofil

Dieser Schwerpunkt verlangt besonders Talent für Farb- und Formgebung, gestalterische Begabung, Kreativität und Sensibilität für aktuelle Trends.

Ausbildungsziel

Ziel ist eine abgeschlossene Berufsausbildung als Textilmusterentwerferin beziehungsweise Textilmusterentwerfer für die Industrie und den künstlerischen Textildruck.

Der Abschluss mit Matura bietet eine Zugangsmöglichkeit zu den meisten Studienfächern ohne weitere Zusatzprüfung.

Berufsmöglichkeiten

- Zeichnerin beziehungsweise Zeichner im Bereich Textilmuster und Strickereimuster
- Selbstständige Führung eines Textil-Ateliers nach einschlägiger Berufspraxis
- Tätigkeiten in den Bereichen Mode- und Gebrauchsgrafik, Illustration und Design
- Kreative Tätigkeiten in der Werbung

Studentafel 2011/2012
Höhere Schule für Modedesign und Produktgestaltung

Kernbereich (Wochenstunden)

Unterrichtsfach	1. Jg.	2. Jg.	3. Jg.	4. Jg.	5. Jg.	Summe
Religion/Ethik	2	2	2	2	2	10
Deutsch	2	2	2	2	2	10
Englisch	2	2	2	2	2	10
Französisch oder Italienisch	-	2	2	2	2	8
Kunst- und Modegeschichte	2	-	-	1	1	4
Wirtschaftsgeografie	2	-	-	-	-	2
Biologie und Umweltkunde	2	-	-	-	-	2
Mathematik	2	2	2	2	-	8
Informatik	1	-	1	-	-	2
Politische Bildung und Recht	1	-	-	-	1	2
Betriebswirtschaft	-	-	2	2	2	6
Rechnungswesen	2	2	2	-	-	6
Marketing und Designmanagement	-	-	-	2	2	4
Textiltechnologie u. Bekleidungsphysiologie	-	1	1	1	1	4
Bewegung und Sport	2	2	2	1	1	8
Figuralzeichnen	4	2	2	1	1	10
Aktzeichnen	-	2	1	-	-	3
Modeentwurf	4	4	3	3	3	17
Modegrafik	2	2	2	2	2	10
Farbkomposition	4	-	-	-	-	4
Experimentelles Gestalten	3	-	-	-	-	3
Werkstätte	2	-	-	-	-	2
Computergrafik*	-	1	1	1	2	5
PR + Eventmanagement*	-	-	-	1	-	1
Praxisseminar Projektarbeit*	-	-	1	-	-	1
Summe Wochenstunden	39	26	28	25	24	142

Studentafel 2011/2012

Höhere Schule für Modedesign und Produktgestaltung

Erweiterungsbereich (Wochenstunden)

Schwerpunkt **Kleidermachen**

Unterrichtsfach	1. Jg.	2. Jg.	3. Jg.	4. Jg.	5. Jg.	Summe
Werkstätte und Fertigungstechnik	-	11	9	9	10	39
Schnittkonstruktion	-	2	2	2	3	9
Gradieren und Modellgestaltung mit CAD	-	-	-	2	1	3
Textiles Gestalten*	-	-	-	1	1	2
Summe Wochenstunden	-	13	11	14	15	53

Schwerpunkt **Strick- und Wirkmode**

Unterrichtsfach	1. Jg.	2. Jg.	3. Jg.	4. Jg.	5. Jg.	Summe
Technologie u. Bindungstechnik der Strickerei und Wirkerei mit CAD/CAM	-	3	3	3	3	12
Strickwerkstätte mit CAD/CAM	-	5	3	5	5	18
Werkstätte u. Modellgestaltung für Maschenwaren	-	4	4	4	4	16
Schnittkonstruktion für Maschenwaren	-	1	1	1	2	5
Werkstätte Kleidermachen*	-	-	-	1	1	2
Summe Wochenstunden	-	13	11	14	15	53

Schwerpunkt **Produktgestaltung – Taschen, Accessoires und Schuhe**

Unterrichtsfach	1. Jg.	2. Jg.	3. Jg.	4. Jg.	5. Jg.	Summe
Projektwerkstätte	-	10	9	10	12	41
Schnittdesign und Prototypen	-	2	1	1	1	5
Experimentelle Produktentwicklung	-	-	1	1	1	3
Material und Techniken	-	1	-	1	-	2
Werkstätte Kleidermachen*	-	-	-	1	1	2
Summe Wochenstunden	-	13	11	14	15	53

Erweiterungsbereich (Wochenstunden)

Schwerpunkt Modell-Modisterei

Unterrichtsfach	1. Jg.	2. Jg.	3. Jg.	4. Jg.	5. Jg.	Summe
Werkstätte und Modellarbeit	-	12	11	12	12	47
Experimentelles Gestalten	-	-	-	-	2	2
Materialkunde	-	1	-	1	-	2
Werkstätte Kleidermachen*	-	-	-	1	1	2
Summe Wochenstunden	-	13	11	14	15	53

Schwerpunkt Textil-Design

Unterrichtsfach	1. Jg.	2. Jg.	3. Jg.	4. Jg.	5. Jg.	Summe
Textilentwurf	-	4	4	4	6	18
Textildruck	-	5	4	6	6	21
Chemische Textiltechnologie	-	2	1	1	2	6
Naturzeichnen	-	2	2	2	-	6
Werkstätte Kleidermachen*	-	-	-	1	1	2
Summe Wochenstunden	-	13	11	14	15	53

Gesamtstunden

Unterrichtsfach	1. Jg.	2. Jg.	3. Jg.	4. Jg.	5. Jg.	Summe
Wochenstunden Kernbereich	39	26	28	25	24	142
Wochenstunden Erweiterungsbereich	-	13	11	14	15	53
Wochenstunden gesamt	39	39	39	39	39	195

* Schulautonome Pflichtgegenstände werden jedes Jahr im Schulgemeinschaftsausschuss neu beschlossen (2. Jahrgang: eine Stunde, 3. Jahrgang: zwei Stunden, 4. und 5. Jahrgang jeweils drei Stunden).



Modeschule Wien im Schloss Hetzendorf
Magistrat der Stadt Wien | MA 13

Hetzendorfer Straße 79, A-1120 Wien

Tel: +43 - 1 - 4000 / 85710

Fax: +43 - 1 - 4000 / 85731

www.modeschulewien.at

Fotos: Jakob Krinzinger (3.Jg)

